

Stuttgarter WOCHENBLATT

20.07.2017

Grundstein für neue Mensa

Mehr als 800 Gäste sind zur Jubiläumsveranstaltung „50 Jahre Anne-Frank-Gemeinschafts- und Realschule“ am Freitag nach Möhringen gekommen.

■ MÖHRINGEN

Die Schüler der Anne-Frank-Gemeinschafts- und Realschule hatten sich innerhalb von zwei Projekttagen auf diesen Tag vorbereitet und Songs aus fünf Jahrzehnten einstudiert. Einige haben die Schule früher und heute gezeigt oder einen Zeitstrahl der Schulgeschichte zusammengestellt. Andere waren mit ihrer Schülermitverantwortung (SMV) oder mit der Herstellung einer kleinen Festzeitung beschäftigt. Wieder andere engagierten sich beim Fest, unterstützten die Eltern oder Lehrer und halfen beim Verkauf des Jubiläumsbuches.

„Wir hatten etwa 400 Anmeldungen der aktuellen Schüler und ebenso viele Schüler früherer Klassen. Dabei haben sich fast alle ehemaligen Abschlussjahrgänge seit 1970 angemeldet. Dazu kamen noch knapp 40

aktuelle Lehrer und etwa genauso viele ehemalige Kollegen“, so Lehrer Holger Viereck, der im Organisationsteam mit Eltern, Kollegen und dem Konrektor Ulrich Mitnacht dabei war. Die Eltern, die die Nachmittagsversorgung und Bar gestemmt hatten, waren zufrieden.

Partnerschule aus Mumbai vor Ort

Stunden vorher hatte Rektorin Beate Müller die feiernde Gesellschaft begrüßt. Auf die Bühne kam die Schulbürgermeisterin Isabel Fezer. Sie legte den Grundstein für die neue Mensa der Schule. Die ehemalige Schülerin und heutige Abgeordnete Iris Rippam und Stefan Kaufmann (beide aus der Bundestagsfraktion der CDU), sowie Gabriele Nuber-Schöllhammer (vom Stadtrat der Bündnis 90/die Grünen)

und viele Ehrengäste vom Schulamt, von den Bildungspartnern, Institutionen, Firmen und anderen Schulen waren ebenfalls da. Aufmerksamkeit fanden die beiden in grüne Saris gekleideten indischen Lehrerinnen Prachi Borka (Rektorin) und Pratnya Samuel (Deutschlehrerin) der indischen Partnerschule in Mumbai. Sie hatten zwölf Austauschschüler dabei. Sie brachten einen Tanz auf die Bühne.

Den Restlichen Abend bestritt dann eine Tanz-Band, die viele Hits der vergangenen 50 Jahre zum Besten gab.

Am Ende brachte es einer der vielen Ehemaligen, die von nah und fern angereist waren, auf den Punkt: „Das war ein tolles Festival, halb Möhringen ist auf dem Schulhof gewesen. Hier war wirklich was los. Chapeau allen, die das ermöglichen haben.“ ik

Viereck

Holger